

477466-2026 - Konkursas

Vokietija – IT paslaugos: konsultavimas, programinės įrangos kūrimas, internetas ir aptarnavimo paslaugos – Strategisch-technologischer Partner für das Universitätsklinikum Köln

OJ S 131/2026 10/07/2026

Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka - Skelbimas apie pakeitimą
Paslaugos

1. Pirkėjas

1.1. Pirkėjas

Oficialus pavadinimas: Universitätsklinikum Köln AöR

E. paštas: vergabestelle@uk-koeln.de

Pirkėjo teisinė forma: Viešosios teisės reglamentuojama įstaiga, kontroliuojama regioninės valdžios institucijos

Perkančiosios organizacijos veiklos sritis: Sveikata

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Pavadinimas: Strategisch-technologischer Partner für das Universitätsklinikum Köln

Aprašymas: Die digitale Transformation des Universitätsklinikums Köln AöR (UKK) und seiner Beteiligungen soll mithilfe Künstlicher Intelligenz gestaltet werden.

Procedūros identifikatorius: 1cb8c5e8-d3c1-4c8f-be6f-bf254704d5a9

Vidaus identifikatorius: 2026 19 EU RX

Pirkimo būdas: Derybos su išankstiniu kvietimu dalyvauti konkurse ir (arba) konkursas su derybomis

Procedūra pagreitinta: ne

2.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Paslaugos

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 72000000 IT paslaugos: konsultavimas, programinės įrangos kūrimas, internetas ir aptarnavimo paslaugos

Kiti klasifikacijos kodai (cpv): 79400000 Verslo ir valdymo konsultacinės bei susijusios paslaugos

2.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Miestas: Köln

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Šalis: Vokietija

2.1.4. Bendra informacija

Papildoma informacija: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YYLYTWRC9M7H# Gegenstand des Auftrags ist die digitale Transformation des UKK und seiner Beteiligungen. Ziel ist eine höhere Qualität der medizinischen Versorgung, eine grundsätzlich höhere Prozessqualität in allen Bereichen und eine höhere Wirtschaftlichkeit. Im Rahmen des Projektes muss der Auftragnehmer Aufgaben der Digitalisierungsberatung und Projektsteuerung sowie Entwicklungs- und Betriebsleistungen erbringen. Das Projekt wird agil und in mehreren Stufen durchgeführt: Die erste Stufe umfasst voraussichtlich insbesondere folgende Bereiche: - Analyse der bestehenden Sicherheitsarchitektur, Absicherung der Cloud-Anbindung und

Entwicklung eines belastbaren Notfall- und Disaster-Recovery- Konzeptes; - Erarbeitung eines Sicherheitskonzeptes für die Einbindung von Internet of Things (IoT)- bzw. Operational Technology (OT)-Endpunkten, um die Kommunikation zwischen klinischer Kern-IT und autonomen Systemen frühzeitig abzusichern; - Schulungsleistungen; - Beratung zur organisatorischen Ausgestaltung des Betriebs der Cloud-Infrastrukturen; der Auftragnehmer muss das UKK unterstützen, ein Zielbetriebsmodell (Target Operating Model) zu definieren, das die Brücke zwischen klassischem IT-Betrieb und modernen Cloud-Methoden schlägt. Im weiteren Projektverlauf muss der Auftragnehmer - optional und nach Zwischenentscheidung des UKK über die tatsächliche Ausführung - das UKK durch die Bereitstellung einer souveränen Cloud-Plattform sowie durch spezifisches technologisches Know-how unterstützen. Ziel ist es, das UKK in die Lage zu versetzen, komplexe KI-Lösungen eigenständig zu entwickeln, sicher zu implementieren und in den stabilen Regelbetrieb zu überführen. Die Unternehmen, an denen das UKK beteiligt ist, müssen die Cloud-Plattform nutzen können. Der Auftragnehmer muss Large Language Models (LLMs) bereitstellen, die zum Zeitpunkt des Abrufs die technologische Weltspitze markieren. Die LLMs müssen ein Kontextfenster von mindestens 1 Million Token unterstützen. Leistungskomponenten im Einzelnen: - Bereitstellung der Entwicklungsumgebung: Bereitstellung und Wartung einer technologischen Plattform (nach ISO 27001/C5-Standard), die den Aufbau und die Weiterentwicklung komplexer KI-Anwendungen durch das UKK ermöglicht, ohne die Stabilität des bestehenden Regelbetriebs zu gefährden. - Technischer Support & Befähigung: Erbringung von Wartungs-, Pflege- und Supportleistungen für die bereitgestellte Plattform sowie Durchführung von Schulungen, um das UKK bei der Eigenentwicklung von KI-Lösungen, inklusive der Vermittlung von Best Practices für sichere KI-Entwicklung (DevSecOps) und regulatorische Compliance, technologisch optimal zu unterstützen. - Kostencontrolling: Sicherstellung eines durchgängigen und transparenten Kostencontrollings für sämtliche Prototyping-Projekte nach einem einheitlichen, vom UKK vorgegebenen Muster. - Operationalisierung & Hybrid-Betrieb: In einem dritten Schritt muss ein Hybrid-Betrieb etabliert werden können: Die Lösungen werden grundsätzlich cloudbasiert betrieben; in begründeten Ausnahmefällen muss der Auftragnehmer jedoch in der Lage sein, den Betrieb auch On-Premise sicherzustellen. - Datenintegration: Unterstützung bei der Migration bestehender Datenbestände, unter strikter Einhaltung von Datenschutzvorgaben, in die auf der Plattform neu entwickelten KI-Architekturen. Der Auftragnehmer muss dem UKK das Recht einräumen, die Leistungen von Beteiligungsunternehmen nutzen zu lassen. Insbesondere muss der Auftragnehmer dem UKK Nutzungsrechte für die Beteiligungsunternehmen des UKK einräumen und die Möglichkeit von Rollouts von KI-Lösungen für die Beteiligungsunternehmen des UKK sicherstellen. Der Auftragnehmer muss während der gesamten Vertragslaufzeit feste Ansprechpartner zur Verfügung stellen und bei Bedarf auch ermöglichen, dass Mitarbeitende beim Auftraggeber vor Ort tätig werden. Der Auftragnehmer muss die digitale Souveränität des UKK wahren. Das stufenweise Vorgehen wird im weiteren Verlauf des Verfahrens näher ausgestaltet. Die Lieferung von Hardware ist grundsätzlich nicht Gegenstand des Auftrags, es sei denn, die Beschaffung von Hardware ist zur Durchführung einer anderen vertraglichen Leistung erforderlich, um die Kompatibilität mit der entwickelten KI-Lösung sicherzustellen. Der Auftragnehmer darf die medizinischen Daten des UKK selbst nicht kommerziell nutzen. Zuschlagskriterien für die Auftragsvergabe; Preis 30 % (Einzelheiten zu dem Zuschlagskriterium ergeben sich aus den Vergabeunterlagen) Qualität der angebotenen Lösung 70 % (Einzelheiten zu dem Zuschlagskriterium ergeben sich aus den Vergabeunterlagen. Nach derzeitigem Überlegungsstand wertet der Auftraggeber die Qualität der angebotenen Leistungen anhand folgender Unterkriterien: - Qualität und Eignung der

Schlüsselpersonen, - Umsetzungskonzept, - Konzept zur Definition des Zielbetriebsmodells, - Konzept zur personellen Zusammenarbeit durch feste Ansprechpartner, - Schulungskonzept, - Präsentation.)

Teisinis pagrindas:

Direktyva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Pašalinimo pagrindai

Pašalinimo pagrindų šaltiniai: Pranešimas

Įsipareigojimų, nustatytų remiantis išimtinai nacionaliniais pašalinimo pagrindais, pažeidimas:

Dalyvavimas nusikalstamoje organizacijoje:

Teroristiniai nusikaltimai arba su teroristine veikla susiję nusikaltimai:

Pinigų plovimas arba teroristų finansavimas:

Sukčiavimas:

Korupcija:

Vaikų darbas ir kitos prekybos žmonėmis formos:

Pareigos mokėti mokesčius pažeidimas:

Pareigos mokėti socialinio draudimo įmokas pažeidimas:

Pareigų aplinkos teisės srityje pažeidimas:

Pareigų socialinės teisės srityje pažeidimas:

Pareigų darbo teisės srityje pažeidimas:

Nemokumas:

Likvidatoriaus administruojamas turtas:

Sustabdyta verslo veikla:

Bankrotui prilygstanti situacija pagal nacionalinius įstatymus:

Sunkus profesinis nusižengimas:

Su kitais ekonominės veiklos vykdytojais sudaryti susitarimai, kuriais siekta iškraipyti konkurenciją:

Interesų konfliktas dėl dalyvavimo pirkimo procedūroje:

Tiesioginis arba netiesioginis dalyvavimas rengiant šią pirkimo procedūrą:

Sutarties nutraukimas anksčiau laiko, žala ar kitos panašios sankcijos:

Faktų iškraipymas, nuslėpta informacija, negalėjimas pateikti reikalaujamų dokumentų ar su šia procedūra susijusios konfidencialios informacijos gavimas:

5. Pirkimo dalis

5.1. Pirkimo dalis: LOT-0001

Pavadinimas: Strategisch-technologischer Partner für das Universitätsklinikum Köln

Aprašymas: Die digitale Transformation des Universitätsklinikums Köln AöR (UKK) und seiner Beteiligungen soll mithilfe Künstlicher Intelligenz gestaltet werden. Das UKK ist eines der größten Häuser der Maximalversorgung in Nordrhein-Westfalen mit rund 1.500 Planbetten, über 60.000 stationären sowie rund 350.000 ambulanten Fällen jährlich. Das UKK beabsichtigt, einen strategisch-technologischen Partner zu beauftragen, der das UKK im Rahmen einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zum führenden Zentrum für innovative, datengetriebene Gesundheitsversorgung mit Zugang zu den neuesten Modellen der Künstlichen Intelligenz transformiert. Der Schwerpunkt der digitalen Transformation liegt zunächst in der Verwaltung sowie den medizinischen Prozessen und der Versorgung. Der strategisch-technologische Partner muss das UKK beim Aufbau moderner Entwicklungs- und Operations- Umgebungen (DevOps) sowie einer KI-Toolchain unterstützen, um eigene Entwickler-Teams des UKK zu befähigen, innovative digitale Lösungen innerhalb eines vom

Partner zur Verfügung gestellten Frameworks selbstständig zu entwickeln und am UKK sicher, gesetzeskonform und nachhaltig zu betreiben. Für eine maximale Kostentransparenz muss der strategisch-technologische Partner ein durchgängiges Monitoring betreiben und ein Controlling-Tool einsetzen. Das UKK legt besonderen Wert auf die Wahrung der digitalen Souveränität. Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Auftraggeber vergibt den Auftrag im Wege eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Mit dieser Bekanntmachung fordert der Auftraggeber interessierte Unternehmen auf, einen Teilnahmeantrag einzureichen. Für den Teilnahmeantrag sind allein die Anforderungen dieser Bekanntmachung maßgeblich. Anhand des eingereichten Teilnahmeantrags prüft der Auftraggeber die Eignung der Bewerber für den Auftrag anhand der gemäß der Bekanntmachung einzureichenden Unterlagen. Im zweiten Schritt fordert der Auftraggeber die nach Maßgabe der Bekanntmachung ausgewählten Bewerber auf, ein Erstangebot in Form eines indikativen Angebotes einzureichen. Mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe fordert der Auftraggeber die Bieter zur Abgabe von Optimierungsvorschlägen zu den Leistungsanforderungen und zum Vertrag auf. Sollte sich dies als zweckmäßig erweisen, verhandelt der Auftraggeber mit den Bietern über die eingereichten Vorschläge. Die weiteren Einzelheiten zum Verfahren ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Vidaus identifikatorius: 2026 19 EU RX

5.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Paslaugos

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 72000000 IT paslaugos: konsultavimas, programinės įrangos kūrimas, internetas ir aptarnavimo paslaugos

Kiti klasifikacijos kodai (cpv): 79400000 Verslo ir valdymo konsultacinės bei susijusios paslaugos

Pasirinkimo galimybės:

Galimybų aprašymas: -Bereitstellung der Entwicklungsumgebung: Bereitstellung und Wartung einer technologischen Plattform (nach ISO 27001/C5-Standard), die den Aufbau und die Weiterentwicklung komplexer KI-Anwendungen durch das UKK ermöglicht, ohne die Stabilität des bestehenden Regelbetriebs zu gefährden. - Technischer Support & Befähigung: Erbringung von Wartungs-, Pflege- und Supportleistungen für die bereitgestellte Plattform sowie Durchführung von Schulungen, um das UKK bei der Eigenentwicklung von KI-Lösungen, inklusive der Vermittlung von Best Practices für sichere KI-Entwicklung (DevSecOps) und regulatorische Compliance, technologisch optimal zu unterstützen. - Kostencontrolling: Sicherstellung eines durchgängigen und transparenten Kostencontrollings für sämtliche Prototyping-Projekte nach einem einheitlichen, vom UKK vorgegebenen Muster. - Operationalisierung & Etablierung eines Hybrid-Betriebs: Die Lösungen werden grundsätzlich cloudbasiert betrieben; in begründeten Ausnahmefällen muss der Auftragnehmer jedoch in der Lage sein, den Betrieb auch On-Premise sicherzustellen. - Datenintegration: Unterstützung bei der Migration bestehender Datenbestände, unter strikter Einhaltung von Datenschutzvorgaben, in die auf der Plattform neu entwickelten KI-Architekturen.

5.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Miestas: Köln

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Šalis: Vokietija

5.1.3. Numatomas galiojimas

Kitas galiojimas: Neribotas

5.1.4. Atnaujinimas

5.1.6. Bendra informacija

Rezervuota dalyvavimo teisė:

Dalyvavimas nerezervuotas.

Turi būti nurodyti sutarčiai vykdyti paskirtų darbuotojų vardai, pavardės ir profesinė kvalifikacija : Būtina nurodyti pasiūlyme

Iš ES fondų nefinansuojamas pirkimo projektas

Pirkimui taikoma Sutartis dėl viešųjų pirkimų (SVP): taip

Šis viešasis pirkimas taip pat tinkamas mažosioms ir vidutinėms įmonėms (MVĮ): ne

Papildoma informacija: Der Auftraggeber wird mindestens 3 Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften für das weitere Verfahren auswählen, sofern eine entsprechende Anzahl von geeigneten Bewerbern bzw. Bewerbergemeinschaften zur Verfügung steht. Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1. Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. 2. Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Dies ist der Fall, wenn der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft die gestellten Eignungsanforderungen erfüllt. 3. Schließlich, für den Fall, dass sich mehr als 3 geeignete Unternehmen beworben haben, wird beurteilt, wer unter den geeigneten Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt wird. Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die 3 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei der Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahlkriterien für den Teilnahmewettbewerb, nicht um Zuschlagskriterien.

5.1.7. Strateginis viešasis pirkimas

Strateginio viešojo pirkimo tikslas: Strateginių viešųjų pirkimų nėra

5.1.9. Atrankos kriterijai

Pasirinkimo kriterijų šaltiniai: Pranešimas

Kriterijus: Įrašymas į prekybos registrą

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Eintragung in das Handelsregister (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (im Fall einer Bewerbergemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft): a) Formlose Unternehmensdarstellung mit Angabe des Namens, des Sitzes, der Kontaktdaten, der Umsatzsteuer-Identifikations-Nr., des Namens, des Geburtsdatums und der Staatsangehörigkeit des wirtschaftlich Berechtigten im Sinne von § 3 GwG sowie zur Eintragung ins Handelsregister / Berufsregister; b) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124

GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB durchgeführt worden sind; der Bewerber in das einschlägige Berufsregister oder ein vergleichbares Register (Standeskammern etc.) des Herkunftslandes eingetragen ist; sowie nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen zählt. c) Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen.

Kriterijus: Profesionali rizikos draudimo polisas

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Berufliche Risikohaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbergemeinschaften von mindestens einem Mitglied): Bestätigung, dass der Bewerber eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens Euro 1,5 Millionen pro Schadensfall, 2-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird.

Kriterijus: Specifinis metinis apyvartumas

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Spezifischer Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbergemeinschaften von mindestens einem Mitglied): Angabe der Gesamtumsätze der letzten bis zu 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, möglichst durch Jahresabschlüsse und Prüfberichte belegt, sowie die Angabe der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand (Strategisch-technologische Partnerschaft zum Aufbau und Einsatz von KI-Lösungen beim Auftraggeber) vergleichbar sind.

Kriterijus: Rekomendacijos dėl nurodytų paslaugų

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbergemeinschaften von mindestens einem Mitglied): geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge, die mit der zu vergebenden Leistung (Strategisch-technologische Partnerschaft zum Aufbau und Einsatz von KI-Lösungen beim Auftraggeber) vergleichbar sind, in Form einer Liste der in den letzten 3 (drei) Jahren erbrachten wesentlichen Liefer- und Dienstleistungsaufträge unter Angabe des Auftrags, des Leistungsumfangs, der Auftragssumme, des Auftraggebers, des Erbringungszeitraums sowie eines Ansprechpartners beim Auftraggeber inkl. Kontaktdaten. Der Auftraggeber wird insbesondere die 5 aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. Mit den Referenzen sollen die Bewerber insbesondere in den folgenden Bereichen Erfahrung nachweisen: - (Partnerschafts-)Projekte mit anderen führenden Universitätskliniken, Forschungseinrichtungen und Technologiepartnern (Software, Forschung); - IT-Dienstleistungen im Bereich Health Care; - IT-Dienstleistungen für öffentliche Betreiber Kritischer Infrastrukturen (KRITIS); - Bereitschaft zur IP-Entwicklung (Geistiges Eigentum) des Auftraggebers auf der Technologie des Auftragnehmers bei spezifischen medizinischen KI-Entwicklungen; - Umsetzung von Zero-Trust-Architekturen und dem Betrieb durch moderne Observability-Ansätze (z. B. Prometheus, Grafana, Elastic) sowie Erfahrung mit Kubernetes proaktiv; - Bereitstellung der Infrastruktur nach modernen Standards mittels

Infrastructure as Code (IaC) und Automatisierung über gängige Version- und CI/CD-Tools (z. B. GitHub, GitLab); - 24/7-Umgebungen sowie einem klaren Verantwortungsmodell zwischen den Vertragsparteien, insbesondere bei Incidents, Changes und Compliance-Themen; - Beratungsleistungen zur Berechnung der Wirtschaftlichkeit von Unterstützungsleistungen in Einzelprojekten. Bei den vorgenannten Kriterien handelt es sich um keine Mindestanforderungen. Der Auftraggeber wird die Referenzen gemäß Ziffer 5.1.6. im Rahmen des Rankings berücksichtigen. Sofern erforderlich, um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, wird der Auftraggeber auch einschlägige Referenzen berücksichtigen, die mehr als 3 Jahre zurückliegen.

Kriterijus: Vidutinė metinė darbo jėga

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Durchschnittliche jährliche Belegschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbungsgemeinschaften von mindestens einem Mitglied): Angabe der Anzahl der in den letzten bis zu 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich jährlich beschäftigten Arbeitskräfte insgesamt und gesondert nach Führungskräften.

Kriterijus: Kokybės užtikrinimo priemonės

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbungsgemeinschaften von mindestens einem Mitglied): Konzept zur Transformation des UKK auf Grundlage der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Bewerbers. In dem Konzept soll der Bewerber verständlich beschreiben und detailliert darstellen, wo er das UKK im Auftragsfall in zehn Jahren aus Patienten-, Mitarbeiter- und IT-Sicht sieht, insbesondere welche Erleichterungen mit dem Einsatz der vom Bewerber zur Verfügung gestellten Künstlichen Intelligenz einhergehen. Das Konzept darf einen Umfang von 10 DIN A4-Seiten (Arial, 12 pt) nicht überschreiten (Deckblatt, Grafiken, Fußnoten etc. inkludiert).

Kriterijus: Informacijos saugumas

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Informationssicherheit (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbungsgemeinschaften von mindestens einem Mitglied): a) Nachweis einer Zertifizierung der relevanten Prozesse nach ISO 27001 oder gleichwertig; b) Nachweis eines BSI C5-Testats für die Cloud-Dienste oder gleichwertig.

Kriterijus: Įrankiai, gamyklos ar techninė įranga

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbungsgemeinschaften von mindestens einem Mitglied): Beschreibung der technischen Ausrüstung. Mit den Angaben zur technischen Ausrüstung sollen die Bewerber insbesondere folgende Zugänge beschreiben: - Zugang zu kuratierten Marketplaces von ISVs (Independent Software Vendors); - Früher Zugang zu noch nicht veröffentlichten (Forschungs-)Modellen (z. B. Co-Scientist, Genie, Sima). Darüber hinaus sollen die Bewerber darlegen, welche Stufen der souveränen Cloudstrukturen sie zur Verfügung stellen können. Die Beschreibung darf einen Umfang von 3 DIN A4-Seiten (Arial 12pt) nicht überschreiten (Deckblatt, Grafiken, Fußnoten etc. inkludiert).

Kriterijus: Subrangos dalis

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eignungskriterien Anteil der Unterauftragsvergabe (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Teilnahmeantrag sind vom Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorzulegen (bei Bewerbergemeinschaften von mindestens einem Mitglied): Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Der Auftraggeber behält sich vor, im Laufe des Verfahrens eine Verpflichtungserklärung des vorgesehenen Nachunternehmers zu verlangen, dass dieser im Auftragsfall tatsächlich zur Verfügung steht.

Kriterijus: Rekomendacijos dėl nurodytų paslaugų

Atrankos kriterijaus aprašymas: Bewertung der Teilnahmeanträge (Referenzen) - Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Kriterijai bus taikomi atrenkant į antrąjį procedūros etapą kviečiamus kandidatus

Lyginamasis svoris (balai, tikslus skaičius): 1 000,00

Informacija apie dviejų etapų procedūros antrąjį etapą:

Mažiausias į antrąjį procedūros etapą kviečiamų kandidatų skaičius: 3

Didžiausias į antrąjį procedūros etapą kviečiamų kandidatų skaičius: 5

Procedūra vyks nuosekliais etapais. Kiekviename etape kai kurie dalyviai gali būti pašalinti

5.1.11. Pirkimo dokumentai

Kalbos, kuriomis oficialiai skelbiami pirkimo dokumentai: vokiečių kalba

Papildomos informacijos prašymo terminas: 03/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Rytų Europos laikas, Vidurio Europos vasaros laikas

Pirkimo dokumentų adresas: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLYTWRC9M7H/documents>

Ad hoc ryšių kanalas:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLYTWRC9M7H>

5.1.12. Pirkimo sąlygos

Procedūros sąlygos:

Numatoma kvietimų pateikti pasiūlymus išsiuntimo data: 17/08/2026

Pateikimo sąlygos:

Pateikimas elektroninėmis priemonėmis: Privalomos

Pateikimo adresas: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLYTWRC9M7H>

Kalbos, kuriomis galima pateikti pasiūlymus arba dalyvavimo prašymus: vokiečių kalba

Elektroninis katalogas: Draudžiamos

Alternatyvūs pasiūlymai: Draudžiamos

Dalyviai gali pateikti daugiau kaip vieną pasiūlymą: Draudžiamos

Dalyvavimo prašymų priėmimo terminas: 14/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Rytų Europos laikas, Vidurio Europos vasaros laikas

Informacija, kurią galima papildyti po pateikimo termino:

Pirkėjo nuožiūra, visi trūkstami su konkurso dalyviais susiję dokumentai gali būti pateikti vėliau.

Papildoma informacija: 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur

Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers/ des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. 3. Mehrfachbewerbungen als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind unzulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgsversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von Bewerber-/Bietergemeinschaften (BG) ist nur bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Bewerber, die sich mit anderen Unternehmen zu Bewerber-/Bietergemeinschaften zusammenschließen und als solche einen Teilnahmeantrag einreichen, sind für die Dauer des Verfahrens daran gebunden. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Teilnahmeanträgen durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer BG-Erklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. 7. Bewerber sollten die auf der in Ziff. 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht kein Rechtsanspruch. 8. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 41 VgV dadurch nachkommen, dass er auf der unter Ziffer 5.1.11 genannten Website den derzeit vorhandenen Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung stellt. Da der Auftraggeber ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 41 VgV. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist es, die Anforderungen an die Leistung und den Vertrag mit den Bietern gemeinsam zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb noch nicht alle Unterlagen fest. 9. Zugelassen zum Vergabeverfahren werden nur Wirtschaftsteilnehmer aus der EU und aus Drittländern, die eine internationale Übereinkunft mit der Union über die Gewährleistung des gleichen und

wechselseitigen Zugangs zu öffentlichen Aufträgen geschlossen haben (wie etwa das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA)).

Sutarties sąlygos:

Sutartis turi būti vykdoma pagal globojamų darbo grupių užimtumo programas: Ne
Su sutarties vykdymu susijusios sąlygos: Die Ausführungsbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Elektroninės sąskaitos faktūros: Neprivalomos

Bus naudojami elektroniniai užsakymai: taip

Bus naudojami elektroniniai mokėjimai: taip

Finansinės sąlygos: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Metodai

Preliminarioji sutartis:

Preliminariosios sutarties nėra

Informacija apie dinaminę pirkimo sistemą:

Dinaminės pirkimo sistemos nėra

5.1.16. Išsamesnė informacija, tarpininkavimas ir peržiūra

Peržiūros organizacija: Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln) bei der Bezirksregierung Köln

Informacija apie peržiūros terminus: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbs-beschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 beim Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Bis zum Ablauf des 30.06.2026 ist die Vergabekammer Rheinland für Nachprüfungsanträge in diesem Verfahren zuständig. Ab dem 01.07.2026 sind Nachprüfungsanträge bei der Vergabekammer Westfalen einzureichen. Die Kontaktdaten der Vergabekammer Westfalen lauten: Vergabekammer Westfalen, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster. - Email: vergabekammer@brms.nrw.de, - Telefon: 0251 411-1604, - Fax: 0251 411-2165. Zusätzliche Informationen: - Nationale Identifikationsnummer: DE 164242157, - Hauptadresse (URL): <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-undkommunales/> vergabekammer-westfalen

Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą: Universitätsklinikum Köln AöR

Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus: Universitätsklinikum Köln AöR

8. Organizacijos

8.1. ORG-0001

Oficialus pavadinimas: Universitätsklinikum Köln AöR

Registracijos numeris: DE215420431

Pašto adresas: Kerpener Straße 62

Miestas: Köln
Pašto kodas: 50937
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Šalis: Vokietija
Ryšų centras: Zentrale Beschaffung/Vergabestelle
E. paštas: vergabestelle@uk-koeln.de
Telefono numeris: +49 22147896623
Fakso numeris: +49 22147887805
Interneto adresas: <https://www.uk-koeln.de>
Šios organizacijos vaidmenys:
Pirkėjas
Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą
Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus

8.1. ORG-0002

Oficialus pavadinimas: Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln) bei der Bezirksregierung Köln
Registracijos numeris: 05315-03002-81
Pašto adresas: Zeughausstraße 2 - 10
Miestas: Köln
Pašto kodas: 50567
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Šalis: Vokietija
Ryšų centras: Geschäftsstelle Vergabekammer Rheinland
E. paštas: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefono numeris: +49 2211473045
Fakso numeris: +49 2211472889
Interneto adresas: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>
Šios organizacijos vaidmenys:
Peržiūros organizacija

8.1. ORG-0003

Oficialus pavadinimas: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registracijos numeris: 0204:994-DOEVD-83
Miestas: Bonn
Pašto kodas: 53119
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Šalis: Vokietija
E. paštas: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono numeris: +49228996100
Šios organizacijos vaidmenys:
TED eSender

10. Pakeitimas

Ankstesnė skelbimo redakcija, kuri turi būti pakeista
:
5fa18dad-07bd-4d97-bd41-b841d1a216d4-01

Pagrindinė pakeitimo priežastis

:

Dabar turima informacija

Aprašymas

:

Die Formblätter können jetzt umfangreicher befüllt/ausgefüllt werden.

10.1. Pakeitimas

Skirsnio identifikatorius: PROCEDURE

Pakeitimų aprašymas: Formblätter

Pirkimo dokumentai buvo pakeisti: 08/07/2026

Skelbimo informacija

Skelbimo identifikatorius / versija: 3a03dad6-a688-4fec-aade-b275d24fdde0 - 01

Formos tipas: Konkursas

Skelbimo rūšis: Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka

Skelbimo porūšis: 16

Skelbimo išsiuntimo data: 08/07/2026 16:57:09 (UTC+02:00) Rytų Europos laikas, Vidurio Europos vasaros laikas

Kalbos, kuriomis šis skelbimas oficialiai skelbiamas: vokiečių kalba

Skelbimo paskelbimo numeris: 477466-2026

OL S numeris: 131/2026

Paskelbimo data: 10/07/2026